

Bedienungsanleitung

für Wasserenthärtungsanlage

soft duomatik
evoline Heißwasser



Die Bedienungsanleitung ist vor der Inbetriebnahme der evo-water Anlage vollständig zu lesen!
Für Störungen durch fehlerhafte Bedienung und Nichtbeachten dieser Dokumentation übernimmt die evo-water OHG keine Haftung.

Aufbewahren für spätere Verwendung!

evo-water OHG
Falkenstraße 2 72589 Westerheim
Tel.: +49 7333/925710
Fax : +49 7333/9257120

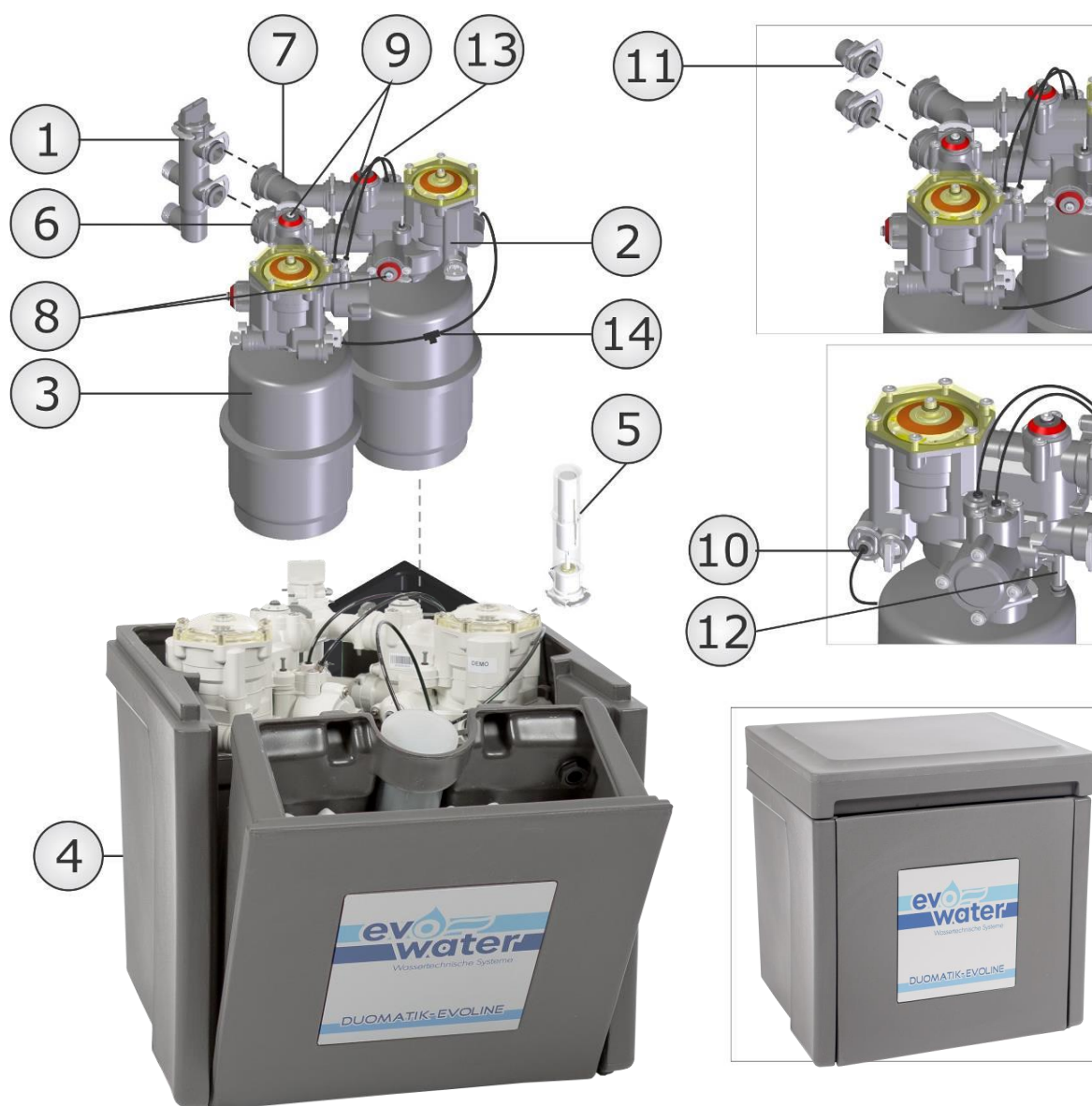
Stand: Mai 2015

Sicherheitshinweise:

1. Bevor Sie die Installation vornehmen und das Gerät benutzen:
Beachten Sie bitte die entsprechenden Installations- und Betriebshinweise in dieser Bedienungsanleitung.
2. Beachten Sie vor der Montage die örtlichen Installationsvorschriften und die Allgemeinen Richtlinien, insbesondere DIN 1988 und EN1717, ebenso die geltenden Unfallverhütungsvorschriften.
3. Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch und unsachgemäßer Bedienung ist der Hersteller von jeglicher Haftung freigestellt.
4. Beschaffenheit des Aufstellungsortes:
Vor Montagebeginn prüfen Sie bitte die Statik der Wände, Decken und Böden auf Belastbarkeit.
Je nach Einsatzort muss je nach örtlicher Vorschrift ein Systemtrenner vor der Anlage installiert werden.
Zum Schutz der Zentralsteuerventile vor Rost, Sand etc. sollte vor der Anlage ein geeigneter Schmutzfänger oder Feinfilter eingebaut werden. Der Filtereinsatz der Feinfilter sollte laut DIN/DVGW in Abständen von 6 Monaten ausgewechselt werden bzw. nach Verschmutzung.
Der Aufstellungsort muss so beschaffen sein, dass keine Wasserschäden verursacht werden (z.B. durch vorhandenen Bodenablauf). Wasserschäden werden nicht vom Hersteller getragen.
Das Speisewasser der Anlage muss den Angaben der deutschen Trinkwasserverordnung entsprechen.
Die Temperatur im Betriebsraum muss mindestens 7°C betragen und darf 50°C nicht überschreiten.
5. Veränderungen am System dürfen ohne Rücksprache und Zustimmung mit evo-water oHG nicht vorgenommen werden, bei Schäden wird sonst keine Gewährleistung übernommen.
6. Das System dient ausschließlich zur Entfernung von unerwünschten Mineralstoffen, die sich als Kesselstein absetzen. Es dient als reiner Systemschutz.

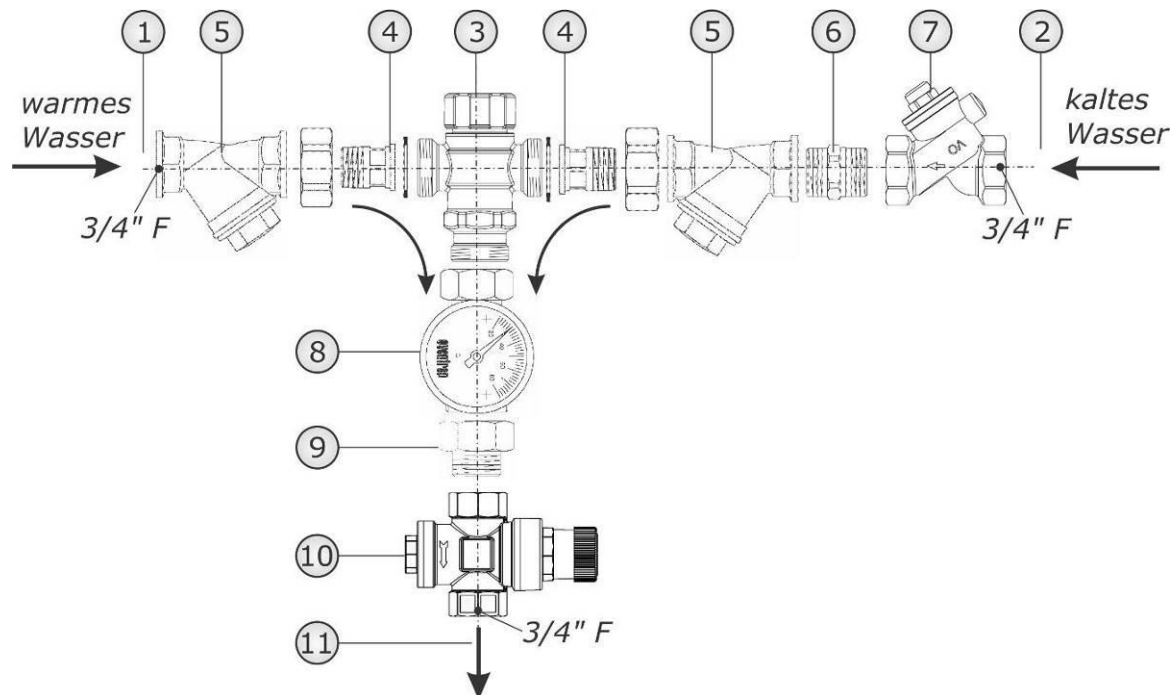
EVOLINE WARMES WASSER

1. Teile:



1.	BYPASS	8.	EINSTELLUNG DER VERSCHNEIDUNG
2.	VENTILGEHÄUSE	9.	HÄRTEEINSTELLUNG
3.	HARZBEHÄLTER	10.	ZUM SOLEVENTIL
4.	BEHÄLTER FÜR GERÄT UND SALZ	11.	ANSCHLÜSSE (1/2", 3/4", 1")
5.	SOLEVENTIL (Schwimmer)	12.	ABLAUF
6.	WASSER EINLASS	13.	VERBINDUNGSSCHLÄUCHE
7.	WASSER ABLASS	14.	SCHLAUCHLEITUNGEN ZUM SOLEVENTIL

2. Teile Anschluss:



1.	WARMES WASSER EINLASS	7.	RÜCKSCHLAGVENTIL DN20 - 3/4"
2.	KALTES WASSER EINLAS	8.	THERMOMETERZWISCHENSTÜCK DN20-1"
3.	THERMOSTATISCHER BRAUCHWASSERMISCHER	9.	VERBINDUNG FM 4/4" - 3/4"
4.	VERBINDUNG 1" - 3/4"	10.	DRUCKREGLER 1-4bar - 3/4"
5.	FILTER PN16-DN20-3/4" - 250µ	11.	ZUM EINGANG DES ENTHÄRTERS
6.	DOPPELNIPPEL MM 3/4"		

3. Vorsichtsmaßnahmen:

- Sorgen Sie dafür, dass Sie vor der Installation alle notwendigen Werkzeuge zur Hand haben.
- Beachten Sie die jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften.
- **Lesen Sie diese Anleitung durch.** Sollten Sie noch weitere Fragen oder Anmerkungen haben, setzen Sie sich bitte mit Ihrem evo-water Händler in Verbindung.
- Überprüfen Sie den Eingangsdruck: Minimum 1 bar (dynamisch), Maximum 8 bar (statisch) (15 PSI- 116 PSI). 3bar (43.5PSI) ist Standard bei dem Druckregler eingestellt.
- Installieren Sie den evo-water Enthärter nicht in der Nähe einer Wärmequelle (die Umgebungstemperatur muss unter 40°C liegen).
- Schützen Sie den Enthärter und Ablauf (12) vor Frost.

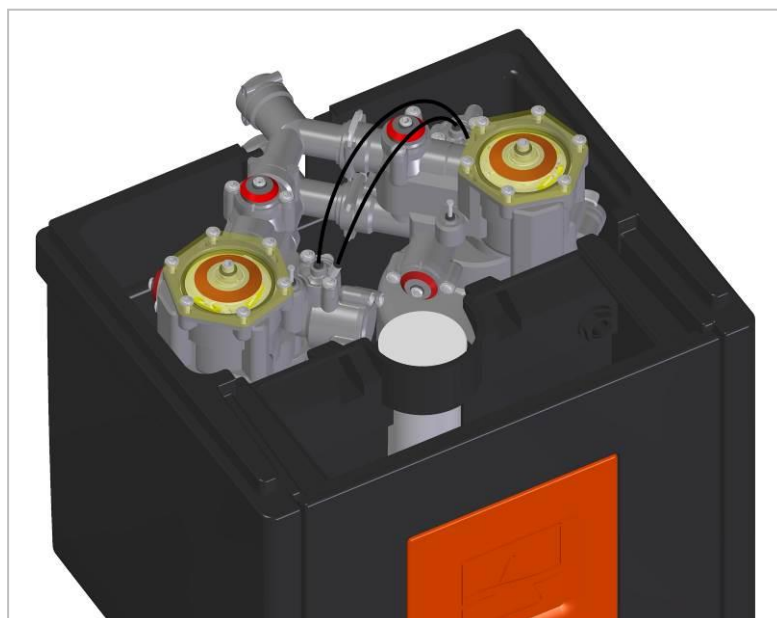
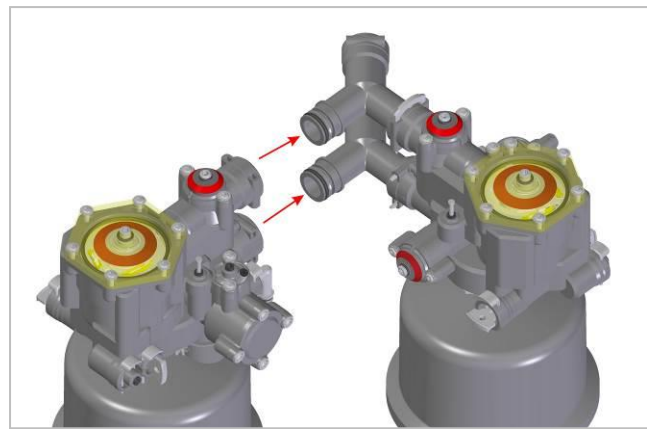
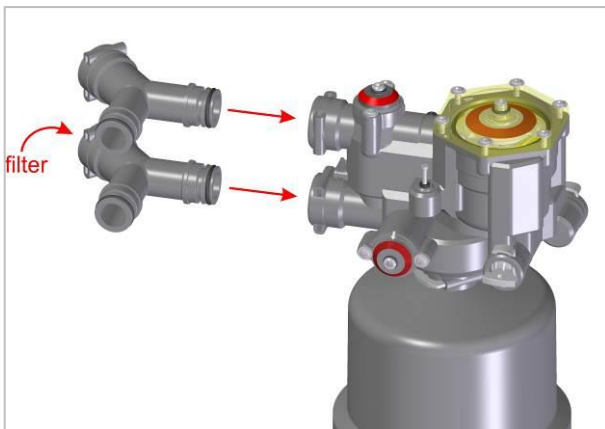
- Vergewissern Sie sich, dass Ihnen die aktuelle Installationsanleitung vorliegt. Überprüfen Sie dies mit Ihrem evo-water Händler.
- **Das Installationsmaterial aus Abschnitt 2 soll unbedingt installiert werden, ohne diese vorgeschriebenen Teile erlischt die Garantie für das Gerät.**

4. Installation:

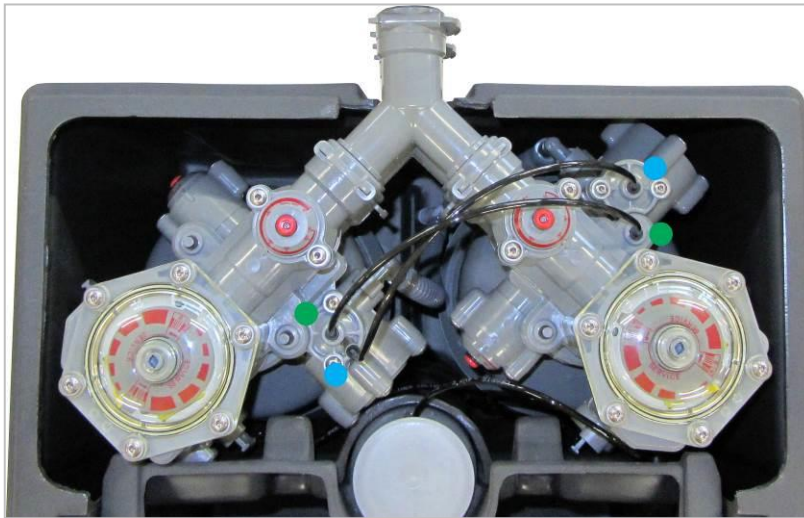
Schließen Sie den Wasseranschluss und vergewissern Sie sich, dass der Druck aus der Rohrleitung entwichen ist. Dies geschieht, indem Sie mindestens einen Hahn öffnen.

- 4.1** Verbinden Sie die beiden Einheiten zusammen mit den mitgelieferten Y-Stücken. Sie finden die Y-Stücke im Fach für das Salz. Das Y-Stück mit dem Filter muss auf den Eingang montiert werden. Das andere Y-Stück ist für den Ausgang.

Verbinden Sie erst die beiden Y-Stücke mit einer Einheit und danach mit der anderen Einheit. Klemmen Sie die Y-Stücke fest mit der mitgelieferten Klemme. (4 Stück) Es ist nicht notwendig, das Gerät aus dem Salzbehälter zu nehmen.



Überprüfen Sie, ob die Verbindungsschläuche richtig angeschlossen sind. Siehe Bild unten: Beide Verbindungsschläuche müssen über Kreuz angeschlossen sein.

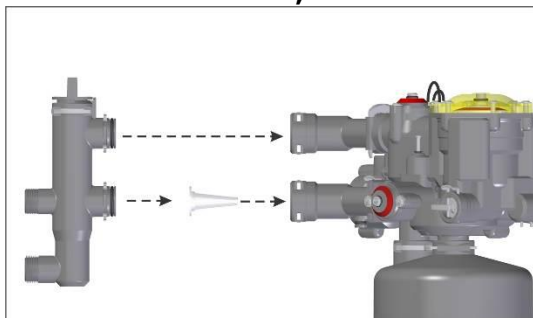


Schließen Sie den Wasseranschluss und vergewissern Sie sich, dass der Druck aus der Rohrleitung entwichen ist. Dies geschieht, indem Sie mindestens einen Hahn öffnen.

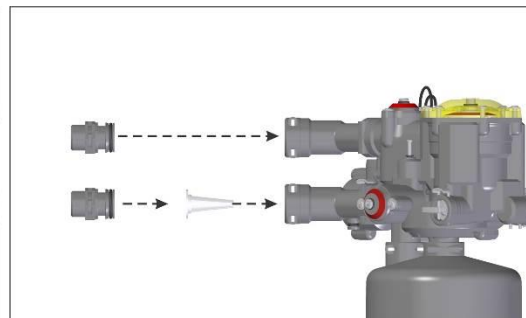
- 4.2** Unterbrechen Sie sowohl die Kaltwasserleitung als auch die Warmwasserleitung auf dem Platz wo der Enthärter installiert muss sein.
- Beachten Sie die Pfeile auf die Ventilen, Filtern, Thermometer und Druckregler. Diese sollte in die richtige Richtung zeigen.
 - Stellen Sie den Druckregler auf einen Wert zwischen 1 und 4 bar (15 PSI und 58 PSI) Die Standardeinstellung ist 3 bar (43,5 PSI) (siehe Abschnitt 3).
 - **ACHTUNG:** das Rückschlagventil sollte von der Seite von der Kaltwasserleitung installiert werden.

- 4.3** Wenn alles richtig verbunden ist, kann man den Wasserenthärter anschließen. Verbinden Sie den Ausgang des Druckreglers mit dem Eingang des Bypass oder direkt mit den Kupplungen. Beachten Sie sowohl beim Bypass als auch beim Wasserenthärter die Pfeile.

Achten Sie darauf, dass der Filtereinlass nicht heraus fällt.



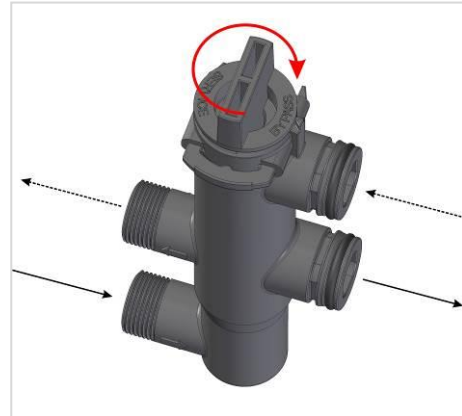
Mit evo-water Bypass



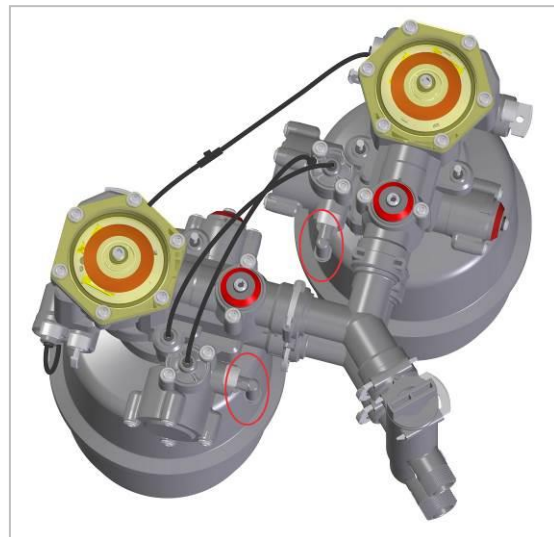
Mit direkter Verbindung

Der evo-water Bypass verfügt über einen $\frac{3}{4}$ -Zoll-Anschluss. Die direkten Anschlüsse sind in den Abmessungen $\frac{1}{2}$ Zoll, $\frac{3}{4}$ Zoll und 1 Zoll erhältlich.

Achtung: während der Installation muss der Bypass auf die Position "Bypass" gestellt werden; er darf sich **nicht** in der Position „Service“ befinden.

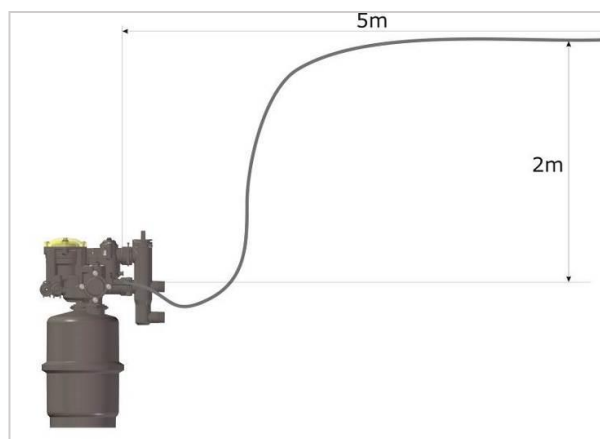


- 4.4** Verbinden Sie beide Abläufe (#12) mit dem Ablauf anhand von einem mitgelieferten Ablaufschlauch (Ø13mm). **(Durch ein freies Ende)** Dieser Ablassschlauch ist verstärkt, um Blockierungen bzw. Knickstellen zu vermeiden. Hiermit wird die optimale Funktion des Gerätes dauerhaft sichergestellt. Es ist möglich, dass beide Abläufe mittels eines Y-Stück mit einander verbunden sind. Verbinden Sie in diesem Fall das Y-Stück mit dem Ablauf. Vergewissern Sie sich, dass der Ablass frost- und hitzebeständig ist (min. 5°C, max. 65°C).



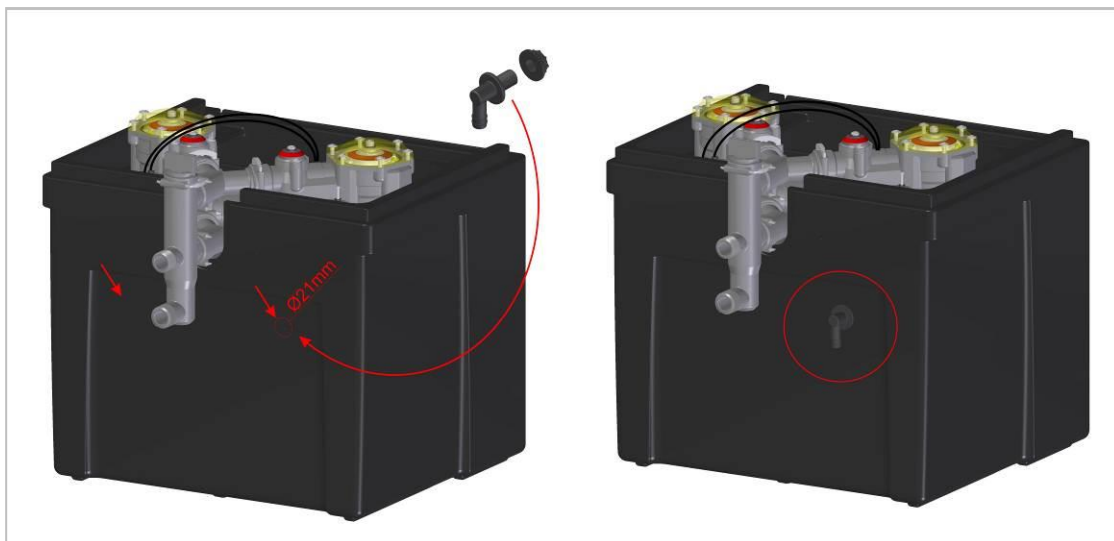
Bei Verwendung anderer Ablaufschläuche erlischt die Garantie.

ACHTUNG: Bei der Installation der Schlauchleitungen am Ablaufrohr die örtlichen Vorschriften beachten!

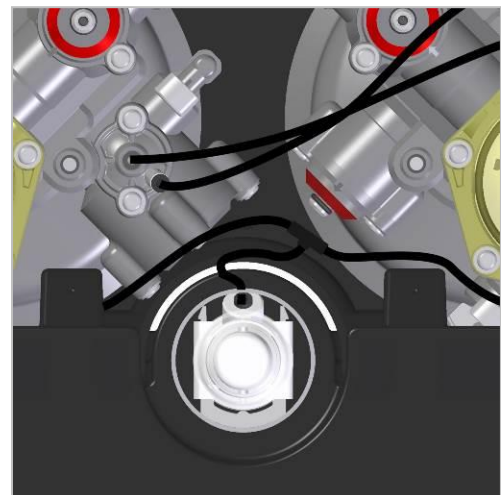
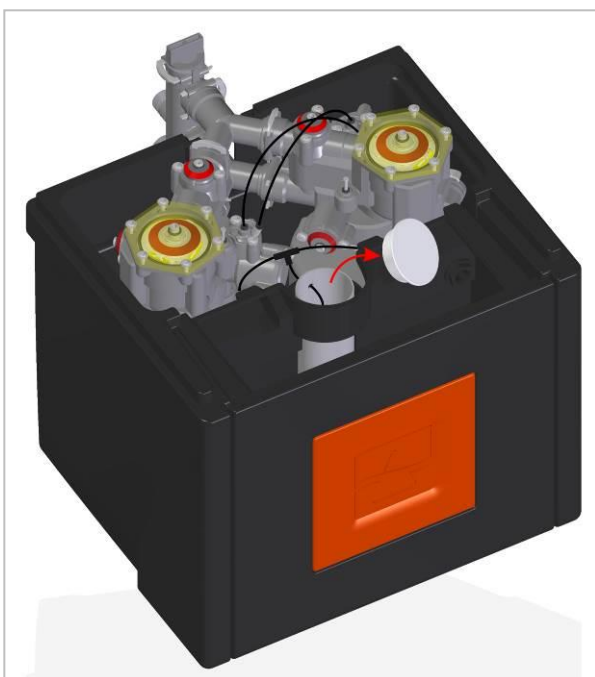


Maximale Höhe und Länge des Ablassschlauchs

- 4.5** Bitte auch nicht vergessen, den mitgelieferten Überlauf zu installieren. Bohren Sie zuerst ein Loch ($\varnothing 21\text{mm}$) in dem Salzbehälter entsprechend der zwei Markierungen auf der Rückseite des Behälters und $\pm 15\text{cm}$ von der Oberkante des Behälters. (Siehe Abbildung) Nach dem Bohren des Loches können Sie den Überlauf mit der mitgelieferten Mutter montieren. Entfernen Sie ausgebohrtes Material (Kunststoffspäne) aus dem Behälter. (Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem separaten Beipackzettel).



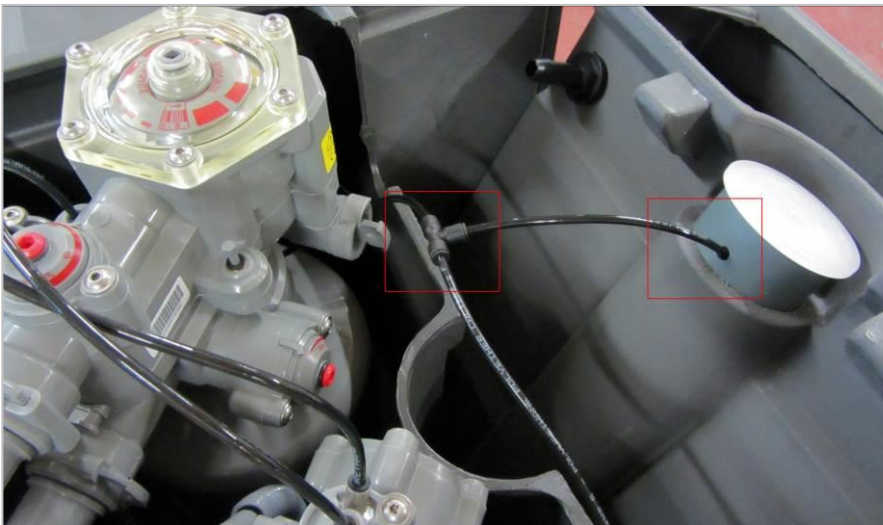
- 4.6** Überprüfen Sie, ob das Soleventil richtig montiert ist. Dieses Ventil ist montiert im Pökelrohr und muss ganz auf dem Boden des Behälters stehen. Sehen sie nach, ob das Soleventil mit der richtigen Seite nach oben montiert ist. Um dies zu überprüfen, müssen Sie den Deckel vom Pökelrohr abnehmen.



- 4.7 Stellen Sie sicher, dass das Soleventil in der richtigen Art und Weise mit dem Gerät verbunden ist. Der Ø4mm schwarze Schlauch kommt vom Soleventil, durch das Loch vom Pökelrohr und muss mit dem kleinen T-Stück verbunden sein. Dieses T-Stück verbindet die beiden Schläuche, die aus den beiden Einheiten kommen. Stecken Sie die Schläuche so weit wie möglich (bis Anschlag) in die Schnellkupplungen ein.



Achten Sie darauf, Blockierung bzw. Knickstellen zu vermeiden.



Achtung:

Achten Sie darauf dass, wenn Sie die Kippschublade für das Salz öffnen und schließen, der Schlauch nicht zwischen die Kippschublade und den Behälter gedrückt wird.

5. Einstellungen:

5.1 Härtereregler:

(=Nr. 9, Abbildung Seite 1)

Messen Sie die Härte des eingehenden Wassers mit einem Härtestest-Set (wird nicht von evo-water mitgeliefert). evo-water benutzt die ppm Einstellungen von CaCO_3 . ($10 \text{ ppm } \text{CaCO}_3 = 1^\circ\text{fh}$) ($1^\circ\text{dh} = 1,78^\circ\text{fh}$)

Regulieren Sie dann den Härtereregler bis die richtige Einstellung erreicht ist. Dazu wird der Innensechskantschlüssel Nr. 5 benötigt.

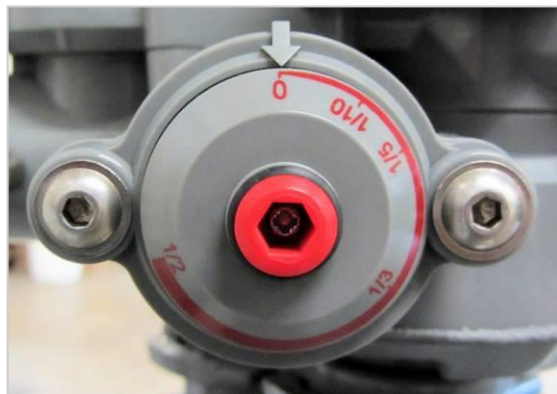
Anmerkung: Stellen Sie den Härtereregler an beiden Ventilgehäusen immer auf dieselbe Einstellung.



5.2 Verschneideregler:

(= Nr.8, Abbildung Seite 1)

Stellen Sie je nach gewünschter Resthärte die ausgehende Härte mit dem Innensechskantschlüssel Nr. 5 ein (die Einstellungen sind proportional, und stehen für 1/10 – 1/5 – 1/... der Eingangshärte).



Anmerkung: Stellen Sie den Verschneideregler an beiden Ventilgehäusen immer auf dieselbe Einstellung.

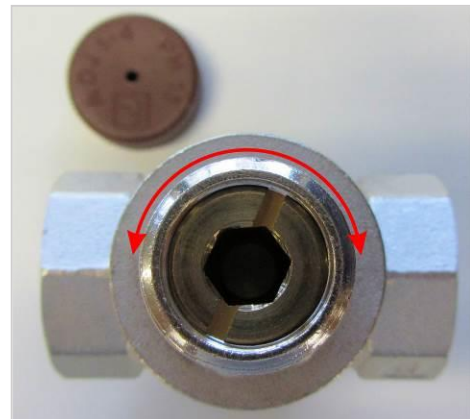
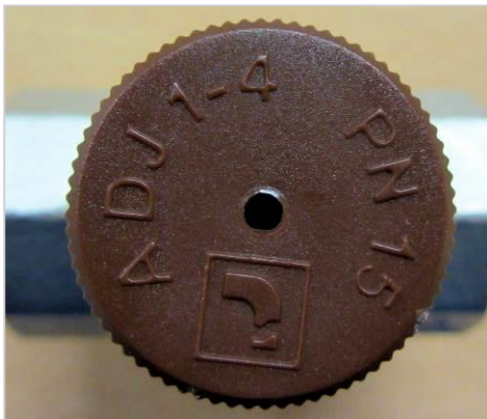
6. Inbetriebnahme:

6.1 Belassen Sie den Bypass auf der Einstellung "Bypass", Öffnen Sie die Zufuhr von Warm- und Kaltwasser und spülen Sie mehrere Minuten, um zu verhindern dass Verunreinigungen in den Enthärter gelangen.

6.2 Stellen Sie den thermostatischen Brauchwassermischer ein, so dass die Temperatur nicht über 65°C steigen kann. Die maximale Einstellung beträgt 65°C .

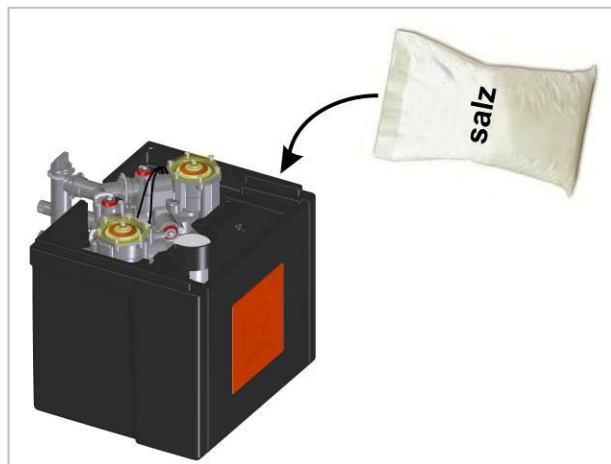


- 6.3 Stellen Sie auch den Druckregler auf den gewünschten Druck. Sie sollten die Kunststoffkappe von dem Regler abschrauben und dann mit einem Sechskantstiftschlüssel (8) oder einem flachen Schraubenzieher den gewünschten Druck einstellen. Der Druck kann zwischen einem Minimum von 1 bar bis 4 bar eingestellt werden.

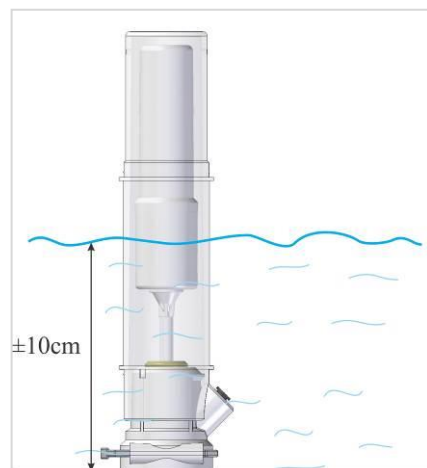


- 6.4 Füllen Sie das Salz in den dafür vorgesehenen Bereich des Salzbehälters. In dem Teil, in dem das Gerät installiert ist, dürfen keine Salztabletten liegen.

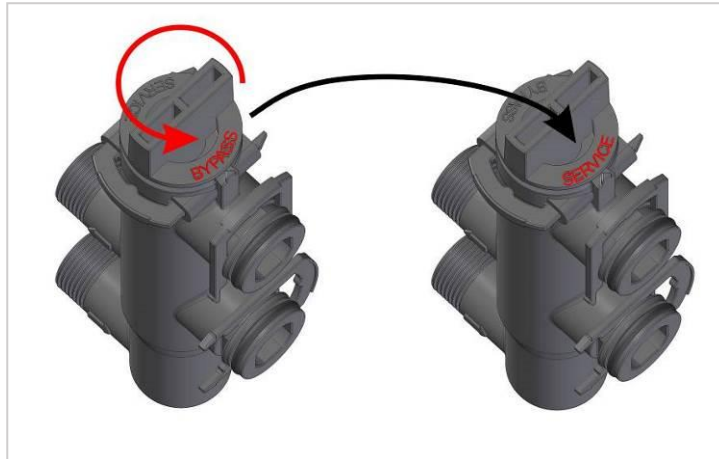
Verwenden Sie nur speziell für Enthärter geeignete Salztabletten.



- 6.5 Fügen Sie in den Salzbehälter Wasser hinzu, bis die Höhe des Wasserstands etwa 10cm (4 Zoll) beträgt. (der Schwimmer des Soleventils muss schwimmend sein).



- 6.6 Drehen Sie den Bypass langsam auf "Service". Öffnen Sie das Hauptventil, wenn Sie keinen Bypass verwenden.

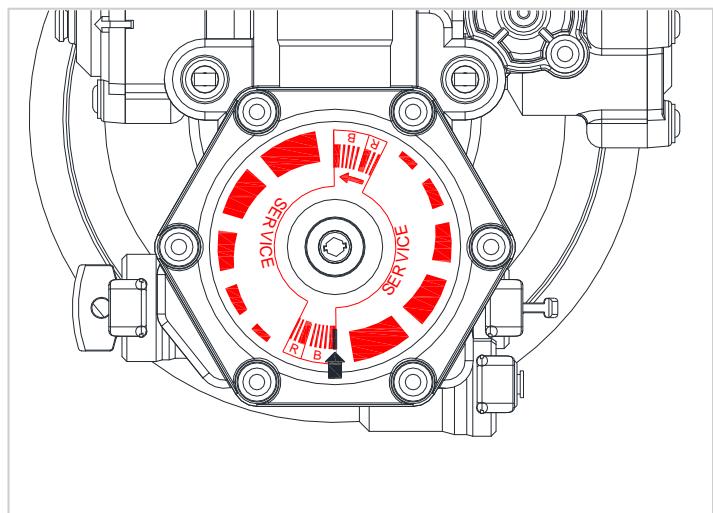
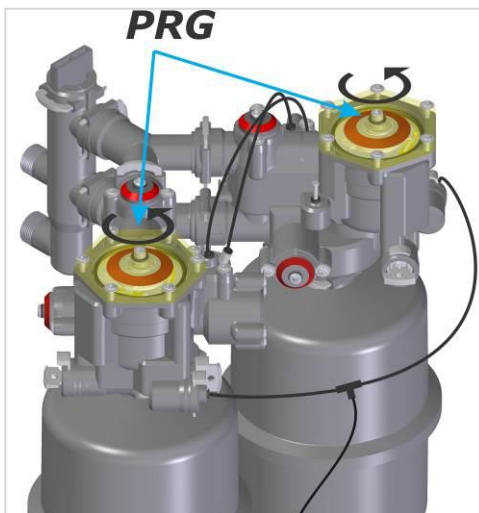


- 6.7 Öffnen Sie jetzt einen Hahn hinter dem Enthärter. Möglicherweise entweicht etwas Luft aus dem Hahn. Diese Luft kommt vom Enthärter. Diese Luftentweichung ist einmalig (nur bei Inbetriebnahme). Sobald nur Wasser (und keine Luft) aus dem Hahn strömt, schließen Sie ihn wieder.

- 6.8 Führen Sie eine manuelle Regeneration durch.

6.8.1

Wählen Sie eine der beiden Einheiten für die manuelle Regeneration. Verwenden Sie einen Innensechskantschlüssel Nr. 5, um die Programmscheibe (PRG) manuell zu drehen.



Drehen Sie die PRG-Scheibe gegen Uhrzeigersinn bis auf der Position wie oben rechts angegeben. Wenn der Pfeil und die Linie auf den durchsichtigen Deckel im Bereich vom Buchstabe "B" (brining, d.h. besalzen) kommen, wird die Regeneration gestartet. Die Scheibe fällt in diesem Moment etwas nach unten (dies ist optisch und akustisch erkennbar). "R" steht für refill (auffüllen – der Behälter nach der Regeneration wieder mit Wasser auffüllen).

Um sicherzugehen, dass sich der Enthärter in Regeneration befindet, sollte am Ablass ein kleiner Wasserdurchfluss vorhanden sein; die Höhe des Wasserstands im Salzbehälter sollte etwas senken.

6.8.2

Lassen Sie die Regeneration ablaufen bis diese automatisch beendet wird. Die voraussichtliche Dauer beträgt etwa 12 Minuten. Wenn es am Ablass keinen Wasserdurchfluss mehr gibt, ist die Regeneration beendet.

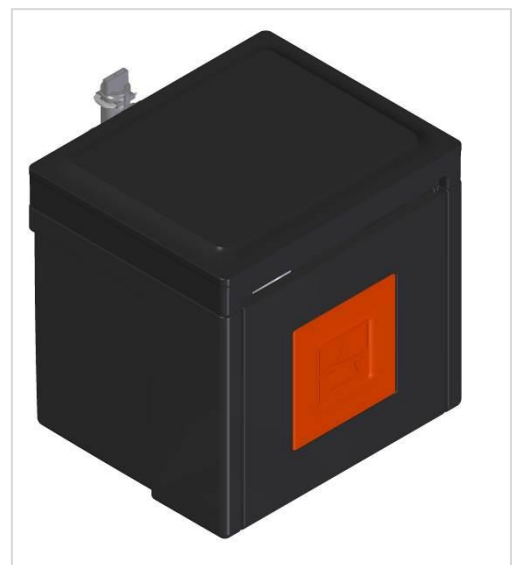
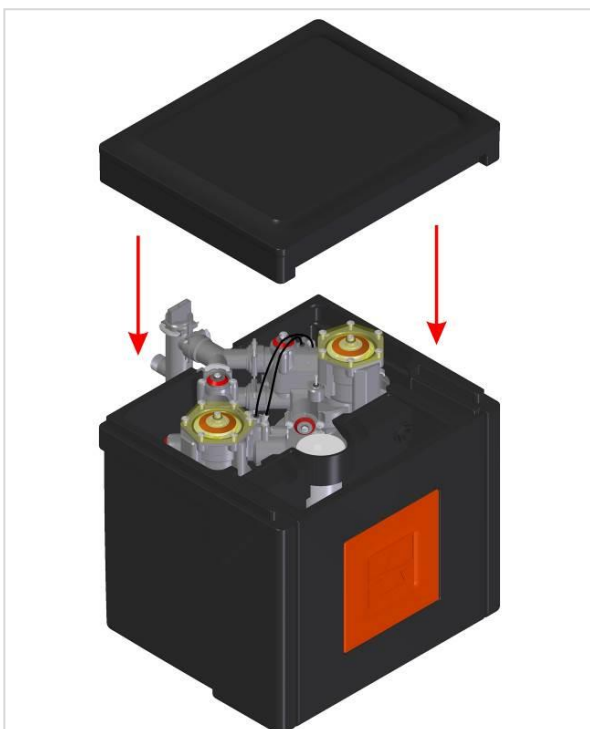
6.8.3

Öffnen Sie einen Hahn hinter dem Enthärter und spülen Sie mehrere Minuten, um das restliche harte Wasser aus den Rohrleitungen laufen zu lassen.

6.8.4

Überprüfen Sie die Härte des Auslaufs mit einem "Härtetest-Set" (wird nicht von evo-water mitgeliefert). Regulieren Sie die Verschneidung, falls dies erforderlich ist.

- 6.9 Setzen Sie jetzt den Deckel auf den Behälter. Die Kippschubblade für das Salz muss geschlossen werden.



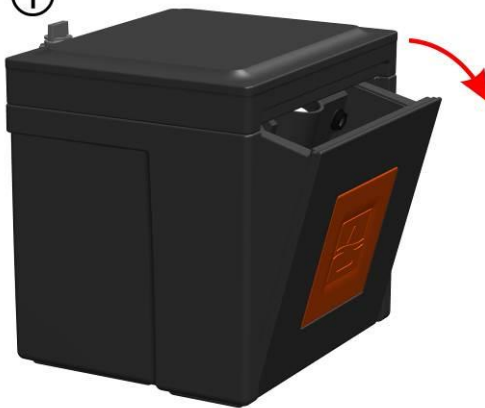
Verbinden Sie den Überlauf mit dem Ablauf.

6.10 Salz nachfüllen.

Wenn Sie Salztabletten nachfüllen, sollten Sie den Deckel nicht abnehmen. Ziehen Sie an der Kippschublade für das Salz, so dass es nach außen kippt. Die Schublade kippt bis Anschlag. In dieser Position können Sie Salztabletten nachfüllen.

Wenn das Nachfüllen beendet ist, müssen Sie den Deckel leicht anheben um die Kippschublade wieder in den Behälter zu drücken.

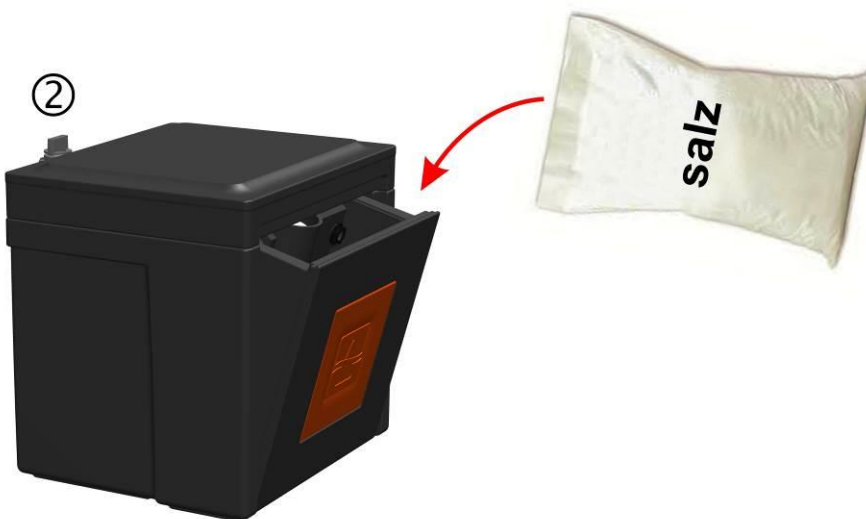
①



Achtung:

Achten Sie darauf dass, wenn Sie die Kippschublade für das Salz öffnen und schließen, die Schläuche nicht zwischen die Kippschublade und den Behälter gedrückt werden.

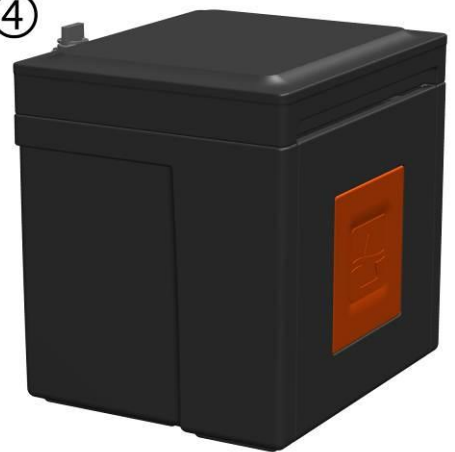
②



③



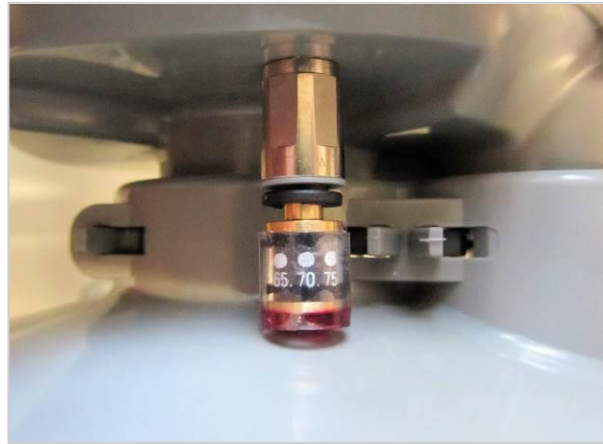
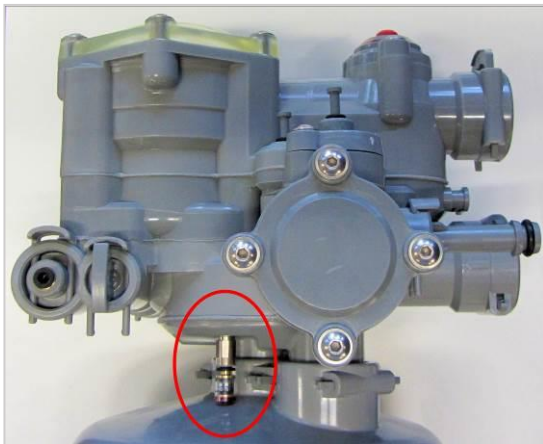
④



7. Garantie in Bezug auf die Temperatur des zu behandelnden Wasser:

Dieser Enthärter für Heißwasser hat einen garantierten Betrieb bis zu einer Temperatur von 65°C. Wenn Wasser mit einer Temperatur höher als 65°C durch das Gerät fließt, erlischt die Garantie für das Gerät.

Um dies zu kontrollieren, ist an der Unterseite der Steuerkopf ein "Thermostift" befestigt. Hiermit kann überprüft werden, ob Wasser mit einer Temperatur höher als 65 ° C durch den Enthärter geflossen ist.



Wenn dieser "Thermostift" anzeigt, dass Wasser mit einer Temperatur höher als 65°C durch die Einheit gegangen ist, erlischt die Garantie. Die Garantie für das Gerät erlischt auch, sobald der "Thermostift" oder der Siegelack beschädigt oder entfernt wurden.

ANMERKUNG:

Es wird empfohlen, die Installation des Wasserenthärters von einem Fachmann vornehmen zu lassen. Obwohl der *evo-water* Enthärter wahrscheinlich der einfachste und sicherste Enthärter auf dem Markt ist, müssen unbedingt alle notwendigen Vorsichtsmassnahmen ergriffen und **die geltenden Vorschriften befolgt** werden. Diese Installationsanleitung wurde als Hilfe für den Fachinstallateur verfasst, wobei davon ausgegangen wird, dass diese Person die erforderlichen Kenntnisse über hydraulische Enthärter sowie über Hausinstallationen besitzt.

Ein einwandfreier Betrieb setzt eine sachgerechte Installation voraus.

Eine jährliche Kontrolle Ihres *evo-water* Wasserenthärters ist besonders wichtig, weil sie Ihnen eine optimale Leistung und lange Lebensdauer des Geräts garantiert.

Die *evo-water oHG* freut sich, Ihnen eine erstklassige Enthärtungsanlage liefern zu können und Sie zu unseren Kunden zählen zu dürfen.

**evo-water OHG
Falkenstraße 2, 72589 Westerheim
Tel.: +49 7333/925710
Fax : +49 7333/9257120**